

22. MAI

HEILIGE JOACHIMA VEDRUNA DE MAS

Ordensfrau

Nichtgebotener Gedenktag



Die HEILIGE JOACHIMA wurde 1783 in Barcelona geboren und heiratete 1799 Teodoro de Mas, dem sie neun Kinder schenkte. Nach dessen Tod 1816 und nachdem sich ihre Kinder versorgt hatten, gründete sie 1826 in Vich die Kongregation der „Karmelitinnen von der Liebe“, die den Armen, Kranken und Jugendlichen dienen sollte. Nach einem beispielhaften Leben dienender Liebe

und einer großen Verehrung der Allerheiligsten Dreifaltigkeit starb sie 1854 in Vich. Selig gesprochen wurde sie 1940, heilig gesprochen 1959.

Die Liebe zu den Menschen, gerade zu den schwächsten Gliedern der Gesellschaft, ist bei der heiligen Joachima eine leuchtende Frucht ihrer Liebe zu Gott. Wir wollen den Herrn bitten, dass er uns auf die Fürsprache dieser Heiligen der christlichen Caritas unsere Sünden und Fehler erkennen lasse und seine erbarmende Liebe schenke.

- Herr Jesus Christus, in dir ist die Liebe Gottes, des Vaters unter uns Menschen sichtbar erschienen.
- Du hast dich bevorzugt der schwachen Glieder der Gesellschaft angenommen.
- Du schenkst auch uns deine erbarmende Liebe.

Tagesgebet

Gott, du teilst in deiner Kirche jedem seine Aufgabe zu. Du hast die heilige Joachima berufen, junge Menschen zu erziehen und kranken Menschen zu dienen. Gib, dass auch unser Leben nach ihrem Beispiel ganz im Dienst unserer Schwestern und Brüder steht. Darum bitten wir durch Jesus Christus... Amen.

Lesung 1 Joh 3,14-18

Evangelium Mk 3,14-37

Fürbitten

Herr Jesus Christus! Du hast uns ein Beispiel dienender Liebe geschenkt und der heiligen Joachima die Gnade gegeben, dir auf diesem Weg nachzufolgen. Auf ihre Fürsprache bitten wir dich:

- ★ Lass uns immer besser verstehen, dass es in deinem Reich auf dieser Erde um den Dienst an denen geht, die unsere Hilfe brauchen.
- ★ Erleuchte die Verantwortlichen in Kirche und Gesellschaft, für die Not der Menschen, die sich schwer tun mit ihrem Leben.
- ★ Bewahre alle, die sich um die Verwirklichung des Gebotes der Nächstenliebe bemühen, vor Resignation und Mutlosigkeit.
- ★ Erfülle uns mit dem Geist der Nächstenliebe und schenke uns den Blick für das, was uns möglich ist.

Der Größte in deinem Reich, o Herr, ist, wer sich des Schwächsten erbarmt und ihn aufnimmt. Zu einem Leben in dieser Wahrheit ver helfe uns deine Gnade, heute und alle Tage, bis in Ewigkeit. Amen.

Zum Nachdenken

Die Liebe sagt nie: Es ist genug! – Nein, sie gibt keine Ruhe, bis sie vom Feuer ganz durchglüht ist. Wenn die reine Liebe Jesu unser Herz ganz entbrennen lässt, wird sie alles verzehren, was der vollen Liebeshingabe im Wege steht. Schlafen wir nicht! Lieben wir Gott unaufhörlich! Der eine Gott, der Schöpfer des Himmels und der Erde, er sei unsere Ruhe, er sei unser Trost! Er ist der einzige, den wir stets finden, denn er bleibt immer, während alles andere vergeht. Je mehr wir Gott lieben, umso stärker wird wiederum das Verlangen, ihn zu lieben. Und wenn wir Jesus in unserem Herzen haben, dann werden wir ohne Zweifel alles in ihm und mit ihm besitzen.

(Joachima Vedruna de Mas)